

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 18. Dezember 2023

Ein inklusives Gesundheitssystem für alle: Barrierefreiheit herstellen, Selbstbestimmung ermöglichen und Patientensicherheit stärken

Ankündigung digitale Dialogveranstaltung am 19. Dezember 23 (15.30-17.00 Uhr)

Gleich zwei Premieren realisieren wir im Rahmen des morgigen digitalen Impulses: Es ist die erste gemeinsame digitale Veranstaltung von GVG, Gesundheitsziele.de und dem Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS). Erstmals werden sich außerdem der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen, Jürgen Dusel und der Patientenbeauftragte Stefan Schwartze zum im Koalitionsvertrag geplanten Aktionsplan für ein diverses, inklusives und barrierefreies Gesundheitswesen öffentlich austauschen.

Wie können wir unser Gesundheitssystem inklusiver gestalten und gleichzeitig die Patientensicherheit für alle Patient:innen stärken? Antworten auf diese Frage wollen wir gemeinsam mit **Jürgen Dusel** (Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen) und **Stefan Schwartze** (Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten) erörtern. Zusammen mit den Beauftragten der Bundesregierung diskutieren zu den Themen Barrierefreiheit, Ermöglichung von Selbstbestimmung und der Stärkung von Patientensicherheit **Ulrike Elsner** (Vorstandsvorsitzende des vdek und Beauftragte des GVG-Vorstandes für gesundheitsziele.de) sowie **Dr. med. (I) Klaus Reinhardt** (Präsident der Bundesärztekammer). Den digitalen Impuls moderiert **Tanja Samrotzki**.

Zu diesem digitalen Impuls laden Gesundheitsziele.de, GVG und APS gemeinsam ein. Gerne können Sie sich für den digitalen Impuls [hier](#) via Zoom registrieren. Das Aktionsbündnis Patientensicherheit hat sich als eines seiner Ziele gesetzt, Barrierefreiheit als wesentlichen Teil der Patientensicherheit zu stärken. Patientensicherheit wiederum ist seit 2022 eines der Nationalen Gesundheitsziele. Gemeinsam engagieren sich beide Verbände für die Stärkung von Patientensicherheit im Gesundheitswesen. Fortschritte im Rahmen von Patientensicherheit können nur erreicht werden, wenn das gesamte Spektrum der Patient:innen mitgedacht wird.

„Auf dem Weg in eine inklusive Gesellschaft ist in den letzten Jahren schon viel erreicht worden. Aber es gibt noch einiges zu tun. Es ist gut, das Gesundheitswesen hier stärker in den Blick zu nehmen, um hier gemeinsam mehr Teilhabe für Menschen mit Behinderungen und Beeinträchtigungen zu erreichen. Das stärkt auch die Patientensicherheit und am Ende profitieren wir alle als Patient:innen, so **Niels Reith** (Geschäftsführer GVG e.V. und Gesundheitsziele.de).

Aktiv zur Barrierefreiheit beizutragen, liegt dem Kooperationsverbund Gesundheitsziele.de sehr am Herzen: Im Rahmen einer Förderung von Aktion Mensch e.V. wurde der Flyer zum Nationalen Gesundheitsziel Patientensicherheit in leichte Sprache übersetzt, den wir heute veröffentlichen.

„Barrierefreiheit beinhaltet, dass die Menschen alles erhalten können, was sie brauchen. Dazu gehört, dass sie in ihrem kulturellen und individuellen (auch gesundheits-, gender- und bildungssensible Aspekte) Kontext wahrgenommen werden und Patient:innen ihre eigene Gesundheitsversorgung mitgestalten können. Daher hat das Aktionsbündnis Patientensicherheit sich als eines seiner Ziele gesetzt, Barrierefreiheit als wesentlichen Teil der Patientensicherheit zu stärken“, so **Dr. Ruth Hecker** (Vorsitzende APS).

Über den Kooperationsverbund [Gesundheitsziele.de](https://www.gesundheitsziele.de):

Im Kooperationsverbund [gesundheitsziele.de](https://www.gesundheitsziele.de) werden seit über 20 Jahren nationale Gesundheitsziele entwickelt und vorangebracht. Der Verbund ist ein Zusammenschluss von über 140 Organisationen. Der Verbund verfolgt den „Health in All Policies“-Ansatz. Er leistet mit seiner Arbeit einen wichtigen Beitrag, die Gesundheit der Bevölkerung in unterschiedlichen Bereichen zu verbessern. Eine Übersicht über die bereits veröffentlichten nationalen Gesundheitsziele finden Sie [hier](#).

Über die [Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e. V. \(GVG\)](https://www.gvg.org):

Die GVG ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Berlin. Seit 75 Jahren ist sie Plattform und gemeinsames Dach für die Vielfalt sozialer Sicherung und Gesundheitsversorgung in Deutschland. Die GVG vereint alle wichtigen Akteure im Bereich der sozialen Sicherung: Sozialversicherungsträger, Sozialpartner, Leistungserbringer und Unternehmen der Privatwirtschaft. Ihr Auftrag ist es, die Themen von morgen der sozialen Sicherheit weiter- und vor auszudenken.

Über das [Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V. \(APS\)](https://www.aps-ev.de):

Vertreter:innen der Gesundheitsberufe, ihrer Verbände, der Patientenorganisationen sowie aus Industrie und Wirtschaft haben sich im Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V. (APS) zusammengeschlossen, um eine gemeinsame Plattform zur Verbesserung der Patientensicherheit in Deutschland aufzubauen. Zusammen entscheiden und tragen sie die Projekte und Initiativen des Vereins. Das APS wurde im April 2005 als gemeinnütziger Verein gegründet.

Pressekontakte:

Hanna Buse
Referentin Gesundheitsziele
h.buse@gvg.org | 030 240 8825-20 | www.gvg.org

Julia Junk
Referentin Gesundheitsziele
mailto:j.junk@gvg.org | 030 240 8825-18 | www.gvg.org

Melanie Hansen
Referentin Öffentlichkeitsarbeit (APS e.V.)
hansen@aps-ev.de | 030 36 42 81 6-27 | www.aps-ev.de